

Pressemitteilung

8. April 2019

Texprocess Forum: Know-How für die textilverarbeitende Industrie und den Handel

Lilliffer Seiler
Tel. +49 69 75 75-6738
Lilliffer.Seiler@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.texprocess.messefrankfurt.com

Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind die beherrschenden Themen im Texprocess Forum. Passend holt die Messe Frankfurt erstmals einen Auszug ihrer Konferenz Fashionsustain von Berlin nach Frankfurt. Das Programm des Texprocess Forums ist jetzt verfügbar.

Nachhaltigkeit als Treiber für Innovation, vernetzte Textilverarbeitung, E-Commerce und die nächsten Schritte nach Industrie 4.0: Das Texprocess Forum (14. bis 17. Mai 2019) bietet mit seiner Bandbreite an Themen fachliche Impulse für Textilverarbeiter, Anwender und Händler. Das vollständige Programm ist jetzt online verfügbar.

Fokus Nachhaltigkeit und Konferenzpremiere in Frankfurt

Im Rahmen des Texprocess Forums bringt die Messe Frankfurt am 14. Mai einen Ableger ihrer Konferenz Fashionsustain nach Frankfurt. Die Fashionsustain ist Teil des auf nachhaltige Mode spezialisierten Hubs Neonyt während der Berliner Fashion Week. Das innovative Konferenzformat bringt Vorreiter nachhaltiger Textilinnovationen in den Dialog und nutzt Synergien der Branche, um Prozesse und Produktionsabläufe zu revolutionieren. Die übergeordnete Fragestellung „Is Sustainability the Key to Textile Innovations?“ wird in Round Table-Sessions mit Branchenführern wie Lenzing, Perpetual Global und Procalçado S.A. diskutiert. Eine Keynote von Micke Magnusson, Mitgründer des schwedischen Start-Ups We are Spindye, spricht über die wirtschaftliche Notwendigkeit nachhaltiger Businessmodelle und gibt Handlungsimpulse.

Anschließend präsentieren der Faserhersteller Lenzing, der Strickmaschinenproduzent Santoni und Schuhkomponenten-Hersteller Procalçado S.A. die Innovation Roadshow mit dem Titel „The Future of Eco-Conscious Footwear Manufacturing“. Die Roadshow wird unterstützt vom Texpertise Network der Messe Frankfurt. Sie stellt exemplarisch den nachhaltigen Produktionsprozess eines Schuhs dar und zeigt, wie ein Nachhaltigkeitswandel der Mode- und Textilindustrie bereits heute Realität sein kann. Moderiert wird das Panel von Marte Hentschel, Gründerin des B2B-Netzwerks für die Modebranche Sourcebook.

Weitere Beiträge zum Thema Nachhaltigkeit im Texprocess Forum kommen unter anderem von gsm Global Sustainable Management GmbH zur Kreislaufwirtschaft und deren Integration in die Produktentwicklung, vom Textilunternehmen Vossen GmbH zu veganen

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Textilien sowie der Investmentfirma Triple Tree zum nachhaltigen CSR-Management und Auditlösungen für volle Transparenz.

Impact 4.0: Was kommt nach Industrie 4.0

Welche durch Industrie 4.0 ausgelösten Veränderungen sind bereits Teil der Wertschöpfungskette? Diese Frage steht am Nachmittag des 14. Mai im Mittelpunkt des vom Verband VDMA Textile Care, Fabric and Leather Technologies gestalteten Themenblocks. In zwei Round Table-Sessions diskutieren dazu Andreas Faath, VDMA Forum Industrie 4.0, Dr.-Ing. Yves-Simon Gloy, Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Dr. Klaus Hecker, VDMA Arbeitsgemeinschaft Organic and Printed Electronics Association sowie Sprecher von DESMA Schuhmaschinen, Efka, Frankl und Kirchner sowie Expert Systemtechnik.

Digitalisierung, Produktentwicklung, Qualitäts- und Umweltmanagement

Die vom Dialog Textil-Bekleidung e.V. kuratierten Themen des Texprocess Forums am 15. Mai und 16. Mai zeigen, welche Bereiche der textilen Wertschöpfungskette die Digitalisierung prägt. Moderiert von Holger Knapp, Geschäftsführer des Deutschen Fachverlags, eröffnet Hans-Peter Hiemer von B4B Solutions mit einer Keynote zur Digitalen Transformation des Fashion Business. Es folgt die Podiumsdiskussion „Alte Hasen, Junge Wilde - Wie Sie mit 3D das Beste aus Ihrem Team herausholen!“ mit Professor Michael Ernst von der Hochschule Niederrhein, Dr. Andreas Seidl von Human Solutions und weiteren Experten.

Digitale Lösungen für den Modehandel wie Digital Showrooms oder Salestools stehen im Anschluss im Mittelpunkt der Beiträge von MobiMedia und der Assyst GmbH. Lectra spricht über Wege zu Fashion on Demand, Sys-Pro über Omni-Channel-Solutions, die Avalution GmbH über Avatare in der digitalen Produktentwicklung von Bekleidung. Das Hohenstein Testing Institute fragt in seinem Beitrag, ob virtuelle Prototypen auch für Resale-Produkte geeignet sind und die WKS Textilveredlungs GmbH diskutieren wie sich Qualitätssicherung die Verkürzung von Lead Times vereinen lassen. Am Messedonnerstag erwarten Fachbesucher zusätzlich unter anderem Beiträge von PTC zum Product Lifecycle Management, von S.HE Business zu E-Commerce sowie von der Spedition Barth & Co zu automatischen Liegewarenlagern, vom EFIT e.V. zu Pflegekennzeichnungen als Qualitätsmerkmal oder zExur qualitativen Farbmessung mehrfarbiger Textilien.

Individualisierung und vernetzte Produktion

In dem vom World Textile Information Network WTiN zusammengestellten Panel am Freitag, 17. Mai stellen die Texprocess Innovation Award-Gewinner von 2017 Coloreel ihre revolutionäre Garnfärbetechnologie vor, die Deutschen Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf sprechen über Microfactories in der Textilindustrie, KSL über Roboter in der Näherei und WTiN über den Einfluss Amazons auf Investitionen, Patente und die Zukunft. Das vollständige Programm des Texprocess Forum ist jetzt online verfügbar: m-es.se/w7XH

Texprocess
Internationale Leitmesse für die
Verarbeitung von textilen und flexiblen
Materialien
Frankfurt am Main, 14. bis 17. Mai 2019

Presseinformationen & Bildmaterial:

<https://texprocess.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse.html>

Ins Netz gegangen:

www.facebook.com/texprocess

www.twitter.com/texprocess

www.linkedin.com/showcase/texprocess

www.instagram.com/techtexsil_texprocess

www.texprocess-blog.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500* Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 715* Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und eines internationalen Vertriebsnetzes unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2018

Texprocess
Internationale Leitmesse für die
Verarbeitung von textilen und flexiblen
Materialien
Frankfurt am Main, 14. bis 17. Mai 2019